SISI
Auf den
Wanderwegen
einer Kaiserin

PRÄCHTIG
Die bunte
Welt der
Schleimpilze

NATIONAL GEOGRAPHIC

KARIBUS
IN NORDAMERIKA

Forscher suchen
nach den Ursachen
für das Herden-
schrumpfen

DIE MACHT DER DÜFTE

GEFÜHLE, ERINNERUNGEN, VERHALTEN:
WIE GERÜCHE UNSER SEIN BESTIMMEN

DEUTSCHLAND € 7,90 | ÖSTERREICH € 8,70 | SCHWEIZ CHF 12,60
BENELUX € 9,20 | FRANKREICH, ITALIEN, SPANIEN, PORTUGAL (CONT.) € 10,70

ISBN 978-3-98701-065-1

ERKUNDEN SIE MEHR ALS 900 DESTINATIONEN.

Kontaktieren Sie Ihren Reiseberater, rufen Sie uns unter
+49 (0) 69 9203993455 an oder besuchen Sie silversea.com

DAS GEHEIMNIS VON QUMRAN

NR. 15

SPECIAL NATIONAL GEOGRAPHIC **SPECIAL**

LEBENDIGE ANTIKE
Vor dem Krieg versteckt,
von Hirten entdeckt

WER SCHRIEB SIE?
Mit Hightech auf
der Spur der Autoren

URCHRISTENTUM
Die Schriften und
das Wirken Jesu

DIE QUMRAN ROLLEN

Die rätselhaften Schriften vom Toten Meer

JETZT AM KIOSK!

ODER TESTABO BESTELLEN UNTER
shop.nationalgeographic.de/special-testen

NATIONAL GEOGRAPHIC **SPECIAL**

Liebe Leserin, lieber Leser!

Was Gerüche anstellen, erlebte ich auf einer Wanderung in Südtirol. Der Weg führte an der offen stehenden Tür eines Bauernhauses vorbei. Meine Beine waren schon ein paar Schritte weiter, als ich umkehrte. Ein Gefühl unmittelbarer Vertrautheit hatte sich meiner bemächtigt. Ich blickte in den Flur, doch sah ich niemanden. In der Luft lag ein Gemisch, das mich so schlagartig wie umfänglich in meine Kindheit versetzte: gärende Milch, der Kleiderschweiß einer älteren Frau ... Ich war zurück bei meiner Oma.

Vermutlich können viele Menschen von solchen Madeleine-Erlebnissen berichten – Gerüchen, die, wie Proust schreibt, „alles“ in einem wecken. Kinder werden im Mutterleib von den Ernährungsweisen ihrer Familie geprägt, später vom Geruch der Küche, des Zuhauses, des Gartens, der Tiere, der Jahreszeiten, der Festtage. Die Erinnerungen daran

bleiben und bilden mit den Jahren eine Geruchsbiografie. Diese lenkt, welche Freunde wir wählen, was wir essen, in welchen Landschaften wir uns wohlfühlen (und sie schützen), wen wir lieben. Mehr in unserer Reportage ab Seite 104.

Warum wir heute den Geruchssinn dennoch so gering schätzen? Es hat hygienische Gründe. Historisch gesehen waren intensive Ausdünstungen oft mit Krankheiten verbunden. Es gab keine Kanalisation, und so landeten menschliche Fäkalien entweder auf den Straßen der mit der Industrialisierung wachsenden Städte oder im Keller der Häuser. Dadurch kam es immer wieder, Beispiel London, zu verheerenden Epidemien. Lösungen waren die Kanalisation und die Desodorierung der menschlichen Lebenswelt. Doch mit den Leitungen verlegten die Hygieniker das lustvoll-ekelige Schnüffeln ebenfalls in den Untergrund. So muss, wer heute am Tisch länger die Nase über eine Speise senkt, mit einer Nachfrage rechnen: „Stimmt etwas nicht?“

Danke, dass Sie
NATIONAL GEOGRAPHIC lesen!

Werner Siefert

WERNER SIEFERT, CHEFREDAKTEUR
NATIONAL GEOGRAPHIC DEUTSCHLAND

INHALT

BEWUSST LEBEN

18

BEWUSST LEBEN

Kurz gemeldet

Aus Hühnerfedern werden Membranen für Brennstoffzellen; KI hilft beim Textil-Recycling; Schokolade unterstützt Herz und Hirn; Lehm- und Ziegelbau mit 3-D-Drucker.

RUBRIKEN

Editorial.....S. 5
 ImpressumS. 136
 Überblick 2023 ..S. 138

WISSEN

10

PROOF

Tief im Holz

Jeder Baum ist ein komplexer Organismus. Genauso faszinierend wie das Äußere der Pflanze ist ihr vielgestaltiges Innenleben. Der Fotograf Robert Berdan macht es mit Kamera, Mikroskop und Farbtupfern sichtbar.

.....S. 10

ESSAY

Kulinarik der Antike

Der Ausbruch des Vesuvs 79 v. Chr. löschte schlagartig das Leben in den Städten Pompeji und Herkulaneum aus. Für Archäologen ist die Katastrophe ein Glücksfall: Unter Asche und Lava versiegelte Lebensmittelreste liefern Hinweise auf die kulinarischen Vorlieben der alten Römer.

.....S. 21

FORSCHEN UND REISEN

28

Resistente Korallen

Manche Korallenarten ertragen steigende Temperaturen. Das könnte Riffen helfen.

Ohne Fledermaus kein Tequila

Die nachtaktiven Säuger sind wichtige Bestäuber der Agaven.

.....S. 31

Kurort der Kaiserin

Kaiserin Elisabeth liebte Meran und verhalf der Stadt zu Glanz.

.....S. 130

Unser Titel

Alessandro Gandolfi fotografierte die junge Frau, die tief versunken unter einer Duftglocke im Musée steht, der „Europäischen Duftakademie“ in Savigliano, Piemont.